

Phänomen zugleich. Jedoch läßt er sich als Ding an sich durch keinen bestimmten Begriff, sondern nur durch reine Kategorien vorstellen, die als solche bloß logische Denkeinheiten sind. Denn jedes Merkmal, jedes Prädicat, durch das man den unbestimmten Begriff des Gegenstandes als Dinges an sich bestimmen möchte, bestimmt ihn als den eines Phänomens, so daß von dem Gegenstande als Noumen nur eine Vorstellung übrig bleibt, „aus der ich nichts machen kann“, weil sie eine bloße logische Form ohne Inhalt ist (R. II, 129. 235. — H. III, 146. 242.).

Im Vergleich mit den eben erwogenen Expositionen bringt von den Begriffen, die dort mangelhaft behandelt sind, eine klarere, hier und dort bündigere, aber dem Wesen derselben immer nicht adäquate Erörterung die Nachschrift von Kant's metaphysischen Vorlesungen aus dem Wintersemester 1794/95.

In der Ontologie bei Behandlung der Kategorie der Substanz findet sich in jener Nachschrift die Erklärung: „Die Substanz „mit Hinweglassung aller inhaerirenden accidenzien (d. i. die „Bestimmung derselben) gedacht, heißt substantiale. Es ist „dieser Ueberrest ein bloßer Begriff, der keine Bestimmung hat. „Es ist ein Etwas, so bloß gedacht, oder vorstellbar ist, denn „erkennen läßt sich das substantiale nicht. Man kann nichts „erkennen, wenn man nicht vom Objecte praedicate hat, woran „man etwas erkennt, indem alle Erkenntnisse nur durch Urtheile „geschehen. Hier bleibt aber nur das subject absque praedicato „übrig, mithin kein Verhältniß zwischen Beyden. Es bleibt „also nur eine Vorstellung von einem Etwas übrig, von dem „man aber nicht erkennt, was es ist.“ Als Beispiel dazu wird dann nach flüchtigem Hinweis auf den Begriff des Körpers angeführt: „So sind das Denken, Wollen, Gefühl der Lust und „Unlust praedicate der menschlichen Seele. Läßt man diese „weg, und denkt sich die Seele ohne diese inhaerentia, so bleibt „ein Etwas übrig, von dem man keinen Begriff hat, ein Gedanke „ohne denkende Subjecte, und dies ist das substantiale. Man „nennt es auch das substratum aller accidenzien. Hieran Objecte „zu erkennen ist dem menschlichen Verstande, wie gedacht,